LF 3 W 17.6 (18.6)

Themen

- ✓ Deckungsbeitrag/Break-even-point
- Stundensatzkalkulation
- ✓ Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Handlungskostenzuschlag

Deckungsbeitrag

Der Deckungsbeitrag ist der Betrag, der nach Abzug der variablen Kosten vom Umsatz übrig bleibt. Er beschreibt wieviel Geld eingenommen werden muss, um die Kosten zu decken und ob das Unternehmen profitabel ist.

Berechnung Deckungsbeitrag:

 $Deckungsbeitrag(St\ddot{u}ck) = Umsatz(St\ddot{u}ck) - variable\ Kosten$

Berechnung Gesamtdeckungsbeitrag:

 $Deckungsbeitrag(Gesamt) = Deckungsbeitrag * verkaufte \ Artikel$

Break-even-point

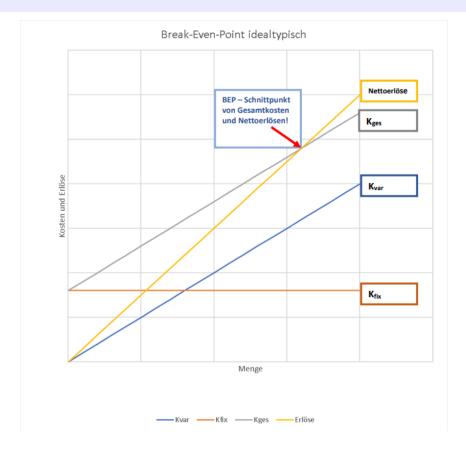
BEP ist die Gewinnschwelle.

Der BEP positioniert sich dort, wo sich die Nettoerlöse und die gesamten Kosten kreuzen - das heißt, man erzielt Gewinn, andernfalls ist es Verlust.

Berechnung Break-even-point:

$$BEP = \frac{Fixkosten}{Deckungsbeitrag(St\"{u}ck)}$$

1 Deckungsbeitragsrechnung in einer grafischen Darstellung, BEP gut erkennbar.



Stundensatzkalkulation

Der Stundensatz ist der Preis für eine Dienstleistung auf Stundenbasis.

Dabei werden im Allgemeinen vier Kategorien berücksichtigt:

Personal

- Alle Kosten inkl. Sozialabgaben (Versicherungen, etc.) müssen berücksichtigt werden.
- Unfallversicherung zahlt der Arbeitgeber.
- insgesamt 25% lohnabhängigen Kosten zuzüglich zum Gehalt für den Arbeitgeber.

Sozialversicherungsbeiträge Arbeitgeber 2020	
Krankenversicherung	7,65%
Pflegeversicherung	1,80%
Rentenversicherung	9,30%
Arbeitslosenversicherung	1,30%
Unfallversicherung IT-Branche	1,20%
Summe:	21,25%

Gemeinkosten

Alle weiteren Kosten für z.B. Verwaltung müssen auch abgedeckt sein.

Produktive Arbeitszeit

- Gesetzliche Feiertage, Urlaubs- und Krankheitstage
- Zusätzlich wie viel Zeit "unproduktiv" im Unternehmen verbracht wird
 - o Interne Arbeit, Kaffee- und Raucherpausen, etc.

Gewinn

Ein angemessener Gewinn sollte natürlich auch vorhanden sein.

Moodle Datei:



PDF IB01_LS3.2_Stundensatz.pdf 231.95 kB

Lohn- und Gehaltsabrechnung

Die Lohn- bzw. Gehaltsabrechnung zeigt wieviel eine Person verdient sowie sich der Nettolohn/das Nettogehalt sich zusammensetzt und wie viele Abgaben mit welchem Prozentsatz stattfinden.

Folgende Beitragssätze sind in der Abrechnung enthalten:



1 Prozente sollten nicht drankommen sollte man aber gehört haben.

Steuern:

- Lohnsteuer
- Solidaritätszuschlag
- Kirchensteuer (9%, außer in Bayern und Baden-Württemberg da 8%)

Sozialabgaben (50/50 mit dem Arbeitsgeber):

- Krankenversicherung (7,3%)
- Rentenversicherung (9,3%)
- Pflegeversicherung (1,7% + 0,6% ⇒ Kinderlos)
- Arbeitslosenversicherung (1,3%)

Die Höhe der Lohnsteuer richtet sich nach der Steuerklasse und dem Einkommen (zwischen 14%-45%).

Hier ist nochmal eine zusammenfassende Beispielhafte Gehaltsabrechnung:

Gehaltsabrechnung			Der AG-Anteil der VWL	
Bruttolohn		3.000,00 €	muss addiert werden.	
+ Vermögenswirksame Lesitungen (VWL A	AG)	20,00 €		
+ Sachbezug + Zulagen	keine			
= Steuer- und Sozialpflichtiges Gehalt		3.020,00 €	Berechnungsgrund- lage für die K'Steuer ist die Lohnsteuer	
- Freibetrag	keine			
= Steuerpflichtiges Gehalt		3.020,00 €		
- Lohnsteuer		386,25 €		
- Kirchensteuer	9%	34,76 €		
= Zwischensumme Steuern		421,01 €	Ab einer bestimmten Einkommenshöhe	
- Krankenversicherung	7,8%	235,56 €	müssen die jeweiligen	
- Rentenversicherung	9,3%	280,86 €	Beitragsbemessungsgrenzen beachtet werden, bei der Pflegversicherung	
- Arbeitslosenversicherung	1,2%	36,24 €		
- Pflegeversicherung	1,525%	46,06 €	Kinderlosigkeit ab 23 Jahren.	
= Zwischensumme Versicherung		598,72 €		
= Nettogehalt		2.000,27 €		
- Vermögenswirksame Anlagen		40,00 €	Der gesamte vermögenswirksame Sparbetrag (AG+AN-Anteil) wird auf das entsprechende Sparkonto überwiesen.	
- Vorschuss	keine			
- Lohn und Gehaltspfändung	keine			
= Überweisungsbetrag		1.960,27 €		
Über 23 Jahre alt?	Ja			
Kinderlos?	Nein			
Privat versichert?	Nein			
Kirchenmitglied?	Ja			
Ost oder West?	Ost			
Bruttogehalt	3.000,00 €			
Lohnsteuer	386,25 €			
Vorschuss	kein			
vl-AG	20,00€			
vS	40,00 €			

weitere Infos sowie Quellen hier: La Quellen & Weitere Infos

Handlungskostenzuschlag

Handlungskosten sind alle Kosten welche bei der Ausübung seiner Tätigkeit verursacht (Personalkosten, Miete, Logistikkosten, etc.). Sie ergeben mit dem Bezugspreis den Selbstkostenpreis.

Bezugspreis (Einstandspreis)

Handlungskosten

Selbstkostenpreis

Gewinn

Nettoverkaufspreis

Um den Handlungskostenzuschlag zu berechnen:

$$Handelskostenzuschlag = \frac{Handlungskosten(Aufwendungen\ aus\ GuV)*100}{Wareneinsatz}$$

Übungen

- Deckungsbeitragsrechnung_Uebung_01.pdf 101.17 kB
- LSX Deckungsbeitragsrechnung_Uebung_01_LOESUNG.xlsx 47.84 kB
- Deckungsbeitragsrechnung_Uebung_02.pdf 64.45 kB
- Deckungsbeitragsrechnung_Uebung_02_LOESUNG.xlsx 17.88 kB